

424

## Isolieranstriche

### Beschreibung

Klassisches Einsatzgebiet von Isolieranstrichen ist der **Schwarzanstrich** von erdberührten Wänden bzw. Bauteilen. Die Bezeichnungen Bitumenkaltanstriche, Bitumenemulsionen, Bitumenlösungen, Bitumenheißanstriche und Schwarzanstriche aus Steinkohleteerpech ([PAK](#)) charakterisieren bereits die unterschiedlichen Eigenschaften der einzelnen Produkte, die in ihrer Auftragskonsistenz von dünnflüssig bis zähplastisch reichen. Grundsätzlich gilt, je dünnflüssiger der Schwarzanstrich umso tiefer können die bitumen- bzw. teerhaltigen Bestandteile in die Bausubstanz eindringen.

Wie bei allen Produkten auf Bitumenbasis lösten die modernen Isolieranstriche diejenigen aus Steinkohleteerpech ab. Inwieweit ein Isolieranstrich mit PAK belastet ist, kann aber nur durch eine entsprechende chemische Untersuchung geklärt werden. Auch Bitumenprodukte weisen durch Verunreinigungen mit Steinkohleteerpech bzw. Crack-Bitumen z. T. erhöhte PAK-Gehalte auf.

Neben den Oberflächen von erdberührten Außenwänden finden sich insbesondere bei erdüberdeckten Bauwerken (Luftschutzbunker, Gewölbekeller, Unterführungen, etc.) Isolieranstriche, die aufgrund einer schützenden Betonschicht oder einer Vormauerung zunächst nicht zu erkennen sind. Gerade bei solchen "geschützten" Isolieranstrichen handelt es sich häufig um sehr dicke, zähplastische Teerpechschichten mit sehr hohen PAK-Gehalten.

Vereinzelt wurden teerhaltige, dünnflüssige Anstriche auch im Vorfeld von Fliesenlegerarbeiten als Sperrgrund auf Putz- oder Estrichoberflächen aufgebracht (z. B. in Labors, Kliniken).



Schwarzanstrich Außenwand



Schwarzanstrich

### **Probennahme**

Die Probennahme kann mittels [Kernbohrungen](#), [Abstemmen](#) oder [Abkratzen](#) erfolgen. Dabei muss darauf geachtet werden, dass je nach den Vorgaben der Isolieranstrich allein oder im Verbund mit dem Untergrund, z. B. Putz oder Mauerwerk, beprobt wird.

Weitere Hinweise:

Vorgehensweise bei der [Erkundung von Bodenplatten und Fundamenten](#)

Vorgehensweise bei der [Erkundung von Wänden](#)

Vorgehensweise bei der [Erkundung von Fußbodenaufbauten](#)

Vorgehensweise bei der [Erkundung von Dächern](#)

### **Entsorgung**

Relevante [Abfallschlüssel](#):

17 03 03\* Kohlenteer und teerhaltige Produkte  
z. B. abgestemmter teerhaltiger Schwarzanstrich

Für die Zuordnung des mineralischen Untergrunds mit oder ohne Isolieranstrich sind die [Richtwerte zur Entsorgung](#) zu beachten.